

ses Ludovici Regiment hat nur 14. Monate gewähret/ in welcher Zeit nichts denckwürdiges vorgegangen. Die Frankosen nennen ihn nur Faineant, den Müßigen oder Faulen. Als sein Vater Lotharius sterben solte / hatte er ihn Hugoni Capeto, als seinem nahen Better/ zur Aufsicht anvertrauet. Weil aber die verwittibte Königin Emma einen Argwohn wider solchen Königlichen Aufseher gefasset/ so setete sie sich vor / den jungen König zu seiner Groß-Mutter/ der Kayserin Adelheid / zu bringen: Allein er starb An. 987. worzu ihn seine Gemahlin durch Gift sol geholffen haben. Und mit diesem horeten die Carolingische Könige auf.

Nunmehr folgen

III. Die Capetingische Könige.

Dahin gehöret

I. HUGO CAPETUS.

von 987. bis 996.

Dieses ist der Stifter der Capetingischen Könige. Den Zunahmen Capetus sol er / nach einiger Meynung/ daher haben / weil er seinen Spiel-Cameraden mehrentheils die Mühen von den Köpfen geschlagen; oder weil er selbst einen sehr grossen oder geschickten Kopff gehabt. Sein Vater war offtgedachter Hugo der Weise / Graf von Paris und Orleans welcher diesen seinen Sohn der Aufsicht Richardi I. Herzogs in der Normandie anvertraute / und sollen der Frankosen Vorgeben nach / diese Grafen nach väterlicher Seite von Pipino

pino